

DIN EN 1332-3

ICS 35.240.15

Einsprüche bis 2019-10-02
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 1332-3:2008-11

Entwurf

**Identifikationskartensysteme –
Schnittstelle Mensch-Maschine –
Teil 3: Tastenfelder;
Englische Fassung prEN 1332-3:2019**

Identification card systems –
User Interface –
Part 3: Key pads;
English version prEN 1332-3:2019

Systèmes de cartes d'identification –
Interface utilisateur –
Partie 3: Claviers;
Version anglaise prEN 1332-3:2019

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-08-02 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nia@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA), 10772 Berlin, Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 1332-3:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 224 „Persönliche Identifikation, elektronische Signatur, maschinenlesbare Karten sowie zugehörige Geräteschnittstellen und Verfahren“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 043-01-17 AA „Karten und Sicherheitsgeräte zur persönlichen Identifikation“ im DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA).

Dieser Europäische Norm-Entwurf enthält unter Berücksichtigung des DIN-Präsidialbeschlusses 1/2004 nur die englische Originalfassung der ISO Norm.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 9355-1:1999	siehe	DIN EN 894-1:1997-04
ISO 9355-2:1999	siehe	DIN EN 894-2:1997-04

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1332-3:2008-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Anwendungsbereich wurde durch die Betrachtung von Touch-Displays, sowie die Unterscheidung zwischen stationären und mobilen Geräten erweitert;
- b) der Text wurde an den Stand der Technik angepasst;
- c) die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Begriffe und Abkürzungen

Die Benummerung der folgenden Begriffe und Abkürzungen ist identisch mit der Benummerung in der englischen Fassung.

3 Begriffe

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— DIN-TERMinologieportal: verfügbar unter <https://www.din.de/go/din-term>

— DKE-IEV: verfügbar unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

3.1

Befehlstasten

Tasten Abbrechen, Eingabe und Korrektur

Anmerkung 1 zum Begriff: Diese Tasten sind in Tabelle 1 beschrieben.

3.2

Behinderung

Jede Einschränkung oder jeder Mangel der Fähigkeit (als Ergebnis einer Beeinträchtigung), eine Tätigkeit in der Weise oder in dem Bereich auszuführen, die/der für einen Menschen als normal angesehen wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Eine Behinderung kann zeitlich begrenzt sein.

3.3

Funktionstasten

Tasten die entweder eine bestimmte Funktion (hard key) oder eine variable Funktion abhängig vom Einsatzgebiet (soft key) haben

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe Tabelle A.1, Anhang A zu Beispielen für Funktionstasten.

3.4

graphisches Symbol

visuell wahrnehmbare Figur mit einer besonderen Bedeutung zur Übertragung von Informationen unabhängig von der Sprache

3.5

Tastenerklärung

Text oder grafisches Symbol auf der Taste, um die Verwendung der Taste visuell zu erklären

3.6

Tastenfeld

Anordnung von numerischen Tasten, Befehlstasten und, wenn erforderlich, Funktionstasten und/oder alphanumerischen Tasten, die in einer bestimmten Weise angeordnet sind

Anmerkung 1 zum Begriff: Tastenfelder können physisch mechanisch oder berührungssensitiv sein.

3.7

mobiles Gerät

kleines, kompaktes, leichtes Eingabegerät, das in eine, vom Benutzer benötigte, Position bewegt werden kann

3.8

numerische Tasten

Tasten auf einer Tastatur, die die Zeichen 0 bis 9 enthalten

3.9

persönliche Identifikationsnummer

PIN

Code oder das Passwort, den/das der Benutzer zur Bestätigung seiner Identität besitzt

3.10

serifenlose Schriftart

von Antiqua abgeleitete Schriftfamilie, bei der die Linienstärke nahezu einheitlich ist und die keine Serifen aufweist

3.11

Serifen

kleine Linie, die am Ende eines Strichs in einem Buchstaben angehängt wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Auch Fuß genannt

3.12

feststehendes Gerät

Eingabegerät, das an einer bestimmten Stelle befestigt ist und nicht tragbar ist, aber bspw. in Höhe verstellbar sein kann

3.13

taktil

durch Berührung fühlbar

3.14

taktiler Identifizierer

erhöhter Punkt auf der Taste "5" zur besseren Orientierung

3.15

taktiler Symbol

grafisches Symbol auf der Taste, um die Verwendung der Taste taktil zu erklären

3.16

berührungsempfindliches Gerät

Eingabegerät, das ein Positions- und Auswahleingangssignal von einer Fingerberührung, -abhebung oder Bewegung über die Anzeige erzeugt

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 894-1:1997-04, *Sicherheit von Maschinen — Ergonomische Anforderungen an die Gestaltung von Anzeigen und Stellteilen — Teil 1: Allgemeine Leitsätze für Benutzer-Interaktion mit Anzeigen und Stellteilen; Deutsche Fassung EN 894-1:1997*

DIN EN 894-2:1997-04, *Sicherheit von Maschinen — Ergonomische Anforderungen an die Gestaltung von Anzeigen und Stellteilen — Teil 2: Anzeigen; Deutsche Fassung EN 894-2:1997*

— Leerseite —

English Version

Identification card systems - User Interface - Part 3: Key pads

Systèmes de cartes d'identification - Interface utilisateur - Partie 3 : Claviers

Identifikationskartensysteme - Schnittstelle Mensch - Maschine - Teil 3: Tastenfelder

This draft European Standard is submitted to CEN members for enquiry. It has been drawn up by the Technical Committee CEN/TC 224.

If this draft becomes a European Standard, CEN members are bound to comply with the CEN/CENELEC Internal Regulations which stipulate the conditions for giving this European Standard the status of a national standard without any alteration.

This draft European Standard was established by CEN in three official versions (English, French, German). A version in any other language made by translation under the responsibility of a CEN member into its own language and notified to the CEN-CENELEC Management Centre has the same status as the official versions.

CEN members are the national standards bodies of Austria, Belgium, Bulgaria, Croatia, Cyprus, Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Republic of North Macedonia, Romania, Serbia, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland, Turkey and United Kingdom.

Recipients of this draft are invited to submit, with their comments, notification of any relevant patent rights of which they are aware and to provide supporting documentation.

Warning : This document is not a European Standard. It is distributed for review and comments. It is subject to change without notice and shall not be referred to as a European Standard.



EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION
EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brussels

Contents

European foreword.....	3
Introduction	4
1 Scope	5
2 Normative references	5
3 Terms and definitions	5
4 Sections of the device.....	7
4.1 General.....	7
4.2 Numeric keys	7
4.3 Alphabetic characters.....	8
4.4 Command keys	9
4.4.1 General.....	9
4.4.2 Principles for the arrangement of command keys.....	10
4.5 Function keys.....	12
5 Physical mechanical keypad	13
5.1 Visual properties.....	13
5.1.1 Colour and keypad surface	13
5.1.2 Contrast between key legend and keys.....	13
5.1.3 Contrast between keys and casing.....	13
5.1.4 Illuminated keys.....	13
5.2 Dimensions.....	13
5.2.1 Size of keys.....	13
5.2.2 The space between each key	14
5.2.3 Identification of key groups	14
5.2.4 Height of key legends.....	14
5.3 Geometrical properties.....	15
5.3.1 Shape of keys	15
5.3.2 Key top property	15
5.3.3 Key surface	15
5.3.4 Input Feedback	15
5.3.5 Key activation force.....	15
5.3.6 Number and positioning of key legends	15
6 Touch sensitive Keypad	15
6.1 General.....	15
6.2 Numeric and command keys.....	16
6.3 Visual properties.....	16
6.4 Dimensions.....	16
6.5 Actuation	16
7 Card feeder and contactless point.....	17
8 Privacy shield	17
Annex A (informative) Optional function keys that may be present.....	18
Bibliography.....	19